

Feedback einholen mit Classroom Assessment Techniques (CATS)

Die Qualität studentischen Lernens steht in direkter, wenn auch nicht ausschliesslicher Beziehung zur Qualität des Unterrichts. Aber wie wissen wir, ob der Unterricht bezüglich des Lernerfolgs wirksam ist? Erfolg oder Misserfolg erst bei der Prüfung festzustellen ist nicht der richtige Weg. Früheres Feedback ist gefragt.

Die Durchführung von kurze schriftliche Befragungen ist eine geeignete Methode, Feedback einzuholen: Angelo & Cross¹ haben eine Reihe von „Classroom Assessment Techniques“ (CATs) entwickelt, damit Lehrperson und Studierende sofort über den Lernfortschritt Bescheid wissen.

Beispiele

1. *Das Minuten Papier*

Auf einem A-5 Blatt stehen 2 Fragen:

1. Welches ist die nützlichste / bedeutungsvollste / wichtigste Erkenntnis, die Sie in der heutigen Lektion gewonnen haben?
2. Welche Fragen beschäftigen Sie am Ende dieser Stunde am meisten?

2. *Fachspezifisches CAT*

Welche Grafik zeigt den typischen Verlauf der Ozonkonzentration in einer Grosstadt an einem heissen Sommertag? Wo liegt die Messstation, die die Werte in der zweiten Grafik liefert?

Wichtig dabei ist der Umgang mit CATs:

- Die Lehrperson räumt Zeit während der Veranstaltung ein, damit die Studierenden die Antworten aufschreiben können.
- Die Befragung ist anonym und wird nicht benotet. Alle Studierenden nehmen individuell daran Teil, und die Lehrperson wertet das Ergebnis *bis zur nächsten Unterrichtsstunde* für die ganze Gruppe aus. Es ist ihr unwichtig, wer was geschrieben hat. Wichtig ist, wie die Studierenden als Lerngruppe geantwortet haben.
- Die Befragung ist formativ, weil dabei der zukünftige Verlauf des Unterrichts durch das Ergebnis „geformt“, also beeinflusst werden soll.
- Die Ergebnisse werden den Studierenden kurz präsentiert und allfällige zu treffende Massnahmen werden begründet (z.B. eine Wiederholung der am häufigsten genannten Unklarheiten; eine Erklärung, falls viele Studierende eine fachspezifische Frage falsch beantwortet haben; eine Hinweis, wo nachgeschlagen werden kann).

Die Durchführung von CATs braucht sehr wenig Zeit (in der Regel ein paar Minuten). Die Wirkung ist hingegen gross: Durch den Einsatz von CATs zeigen Lehrpersonen, dass ihnen das Lernen der Studierenden wichtig ist. Studierende erhalten schon früh spezifisches und präzises Feedback über ihr Lernen, was für den Lernerfolg von zentraler Bedeutung ist. Es entsteht dadurch eine vertrauliche Lernatmosphäre, in der Studierende eher bereit sind, Verständnis-Fragen zu stellen.

Weitere Beispiele von CATs sind als Druckvorlagen auf die nächsten Seiten zu finden.

¹ Angelo, T. A. & Cross, K. P. (1993). Classroom Assessment Techniques, Hoboken: Jossey Bass.

Das Minutenpapier

Bitte beantworten Sie jede Frage in höchstens 2 Sätzen:

1) Welches ist die wichtigste Erkenntnis, die Sie in dieser Doppelstunde gewonnen haben?

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

2) Welche Fragen beschäftigen Sie am Ende dieser Stunde am meisten?

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Der unklarste Punkt (The "Muddiest" Point)

Was ist Ihnen in dieser Veranstaltung am wenigsten klar geworden?

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Informeller Feedback über die Lehrtätigkeit

Bitte geben Sie kurze und ehrliche Antworten auf die untenstehenden Fragen (Anonym)

- 1) Nennen Sie maximal 2 Dinge, die Ihre Lehrperson tut, die Ihnen in dieser Veranstaltung beim Lernen **besonders helfen**.

.....

.....

.....

.....

.....

- 2) Nennen Sie maximal 2 Dinge, die Ihre Lehrperson tut, die Sie beim Lernen **hindern oder dabei beeinträchtigen**.

.....

.....

.....

.....

.....

- 3) Bitte machen Sie Ihrer Lehrperson maximal 2 konkrete **praktische Vorschläge** über Mittel und Methoden, die Ihnen helfen würden, Ihr Lernen in dieser Veranstaltung **zu verbessern**.

.....

.....

.....

.....

.....

Überprüfung von Vorwissen Nr. 1

Wählen Sie die Antwort, die Ihren jetzigen Kenntnissen am besten entspricht.

1. Treibhauseffekt

- (1) Keine Ahnung!
- (2) Ich habe schon davon gehört, weiss aber eigentlich nicht was es bedeutet.
- (3) Ich habe davon eine gewisse Vorstellung, aber nicht allzu genau.
- (4) Ich verstehe es und kann es erklären.

2. Lärchenwickler

- (1) Keine Ahnung!
- (2) Ich habe schon davon gehört, weiss aber eigentlich nicht was es bedeutet.
- (3) Ich habe davon eine gewisse Vorstellung, aber nicht allzu genau.
- (4) Ich verstehe es und kann es erklären.

3. Kastanienkrebs

- (1) Keine Ahnung!
- (2) Ich habe schon davon gehört, weiss aber eigentlich nicht was es bedeutet.
- (3) Ich habe davon eine gewisse Vorstellung, aber nicht allzu genau.
- (4) Ich verstehe es und kann es erklären.

4. Podsol

- (1) Keine Ahnung!
- (2) Ich habe schon davon gehört, weiss aber eigentlich nicht was es bedeutet.
- (3) Ich habe davon eine gewisse Vorstellung, aber nicht allzu genau.
- (4) Ich verstehe es und kann es erklären.

Überprüfung von Vorwissen Nr. 2

Wählen Sie die Antwort, die Ihren jetzigen Kenntnissen am besten entspricht.

Eine Packung enthält 22 braune, 18 gelbe, 14 grüne, 12 orange und 11 rote Gummibärchen. Sie wählen zufällig eines aus. Wie gross ist die Wahrscheinlichkeit, dass es die folgende Farbe hat:

a) gelb b) grün c) weder gelb noch grün?

- (1) Keine Ahnung, wie ich dieses Problem lösen könnte.
- (2) Ich konnte das einmal, habe es aber vergessen.
- (3) Ich glaube, ich könnte die Aufgabe mit genügend Zeit lösen.
- (4) Ich bin überzeugt, dass ich die Aufgabe jetzt lösen kann.

(Option: Falls Sie (4) wählen, lösen Sie die Aufgabe bitte!)

Gruppenarbeits-Evaluationsformular (Beispiel)

1. *Wie effizient* arbeitete Ihre Gruppe gesamthaft gesehen bei der Lösung der zugewiesenen Aufgabe zusammen? (Passende Antwort umkreisen.)

1	2	3	4	5
überhaupt nicht	wenig	angemessen	gut	sehr gut

2. *Wieviele* der fünf Gruppenmitglieder *arbeiteten* während der meisten Zeit *aktiv mit*? (Passende Antwort umkreisen.)

0	1	2	3	4	5
---	---	---	---	---	---

3. *Wieviele* von ihnen waren während der meisten Zeit für die Gruppenarbeit gut vorbereitet? (Passende Antwort umkreisen.)

0	1	2	3	4	5
---	---	---	---	---	---

4. Geben Sie ein konkretes Beispiel *von etwas, das Sie von der Gruppe gelernt haben* und das Sie *allein* wahrscheinlich nicht gelernt hätten.

.....

5. Geben Sie ein konkretes Beispiel von etwas, *das die anderen Gruppenmitglieder von Ihnen gelernt haben* und das sie wahrscheinlich *ohne Sie* nicht gelernt hätten.

.....

6. Schlagen Sie *eine bestimmte, praktische Änderung* vor, welche die Gruppe vornehmen könnte, und die helfen würde, den Lernprozess für jedes Gruppenmitglied zu verbessern.

.....

